

Ana M^a Gómez Sánchez der IES Nosa Señora dos Ollos Grandes Gymnasium aus Lugo, Spanien in Bayern



Im Zeitraum von 13.01 bis 18.01.2019 hat die Schülergruppe aus der IES Nosa Señora dos Ollos Grandes eine Studienreise nach Bayern gemacht. Es wurden drei Universitäten und zwei Fachhochschulen in fünf verschiedenen Städten besucht, um sich über die Studienmöglichkeiten in Bayern informieren zu können.

Nach einer langen Reise kamen wir in München an, wo viele von uns noch nie zuvor gewesen waren. Der Schnee hat uns überrascht, aber zum Glück waren wir vorbereitet. Am nächsten Tag besuchten wir die LMU nach dem Mittagessen mit einem argentinischen Schüler einer PASCH-Schule. In der LMU waren wir überrascht von der wunderschönen Architektur und der Schönheit der Aula Regia, die wir besuchen wollten, nachdem sie von Angehörigen der Universität empfangen worden waren, die uns von der Universität, ihrer Infrastruktur und ihren Einrichtungen, ihrem Programm und Bildungsangebot erzählten. Wir haben wirklich etwas über ihr Hochschulsystem gelernt. Nach einem schönen Nachmittag in München fuhren wir nach

Regensburg, wo wir übernachteten. Am nächsten Tag besuchten wir die Ostbayrische Hochschule in Regensburg, die persönlich mein Lieblingsbesuch war, sowohl für die Einrichtungen als auch für die Konferenz über die Karriere der internationalen Beziehungen, die ich sehr genossen habe, weil es genau das ist, was ich studieren möchte. Sowohl sein Lehrplan als auch sein Bildungssystem haben mich beeindruckt und es hat mir gefallen, es war ein sehr angenehmer Besuch. Dann fuhren wir nach Ingolstadt, wo wir am Morgen einen Zug nach Eichstätt nahmen, einer reizvollen Universitätsstadt mit bemerkenswertem architektonischem Charme. In der Universität erhielten wir Informationen über die Universität in ihren akademischen Aspekten und über das Bay-BIDS-Projekt selbst. Nach dem Besuch der Universität und einem Seminar zur lateinamerikanischen Wirtschaft nahmen wir den Zug zurück und besuchten die Stadt Ingolstadt.

Am letzten Tag waren wir alle etwas traurig, weil wir nur einen kurzen Tag in Deutschland hatten. Wir haben am Donnerstag die Universität Passau besucht, wir hatten die Gelegenheit, einen Kurs zu besuchen und die Organisation und den Unterricht an der Universität genau zu kennen. Wir sind mit dem Zug nach Landshut gefahren, dessen Burg wir wirklich schön fanden. Wir standen im Morgengrauen zum Zug auf und dann zum Flughafen, wo uns ein Flugzeug erwartete.

Von dieser Reise mache ich auf allen Ebenen eine großartige Erfahrung. Ich hatte die Gelegenheit, das bayerische Universitätssystem und den Lebensstil der Universität auf ganz besondere Art und Weise kennenzulernen, was vor allem für diejenigen von uns von Nutzen war, die dieses Jahr ihr vor-universitäres Studium beendet haben. Ich hatte auch das Glück, diese Reise mit sehr netten Leuten zu teilen, mit denen ich eine Erfahrung teile, die keiner von uns vergessen wird.